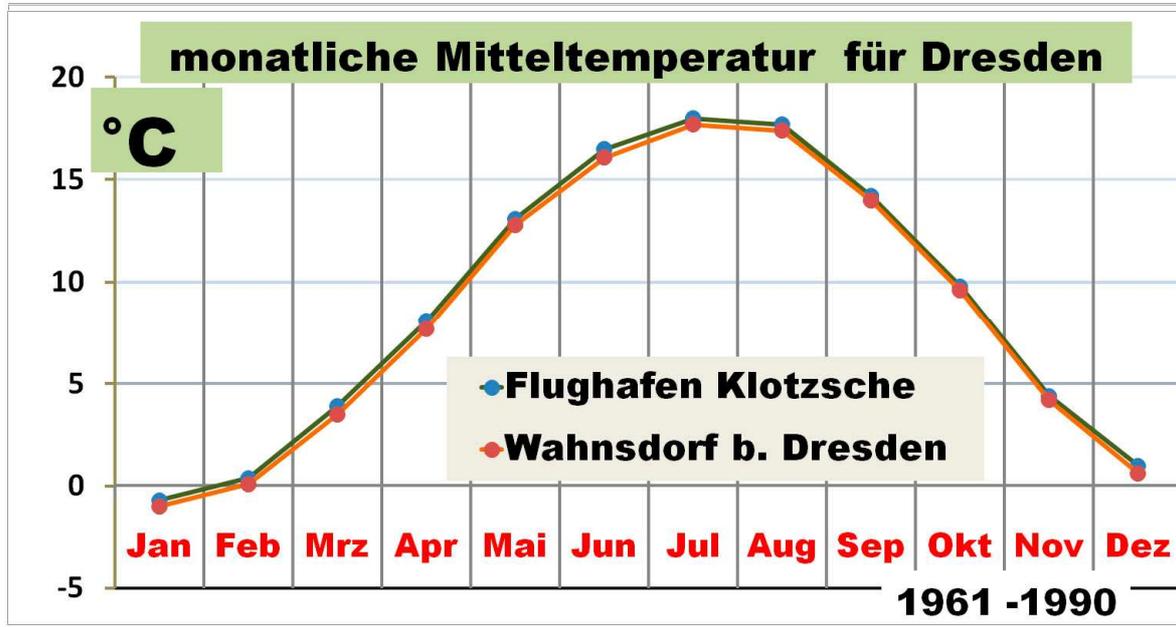
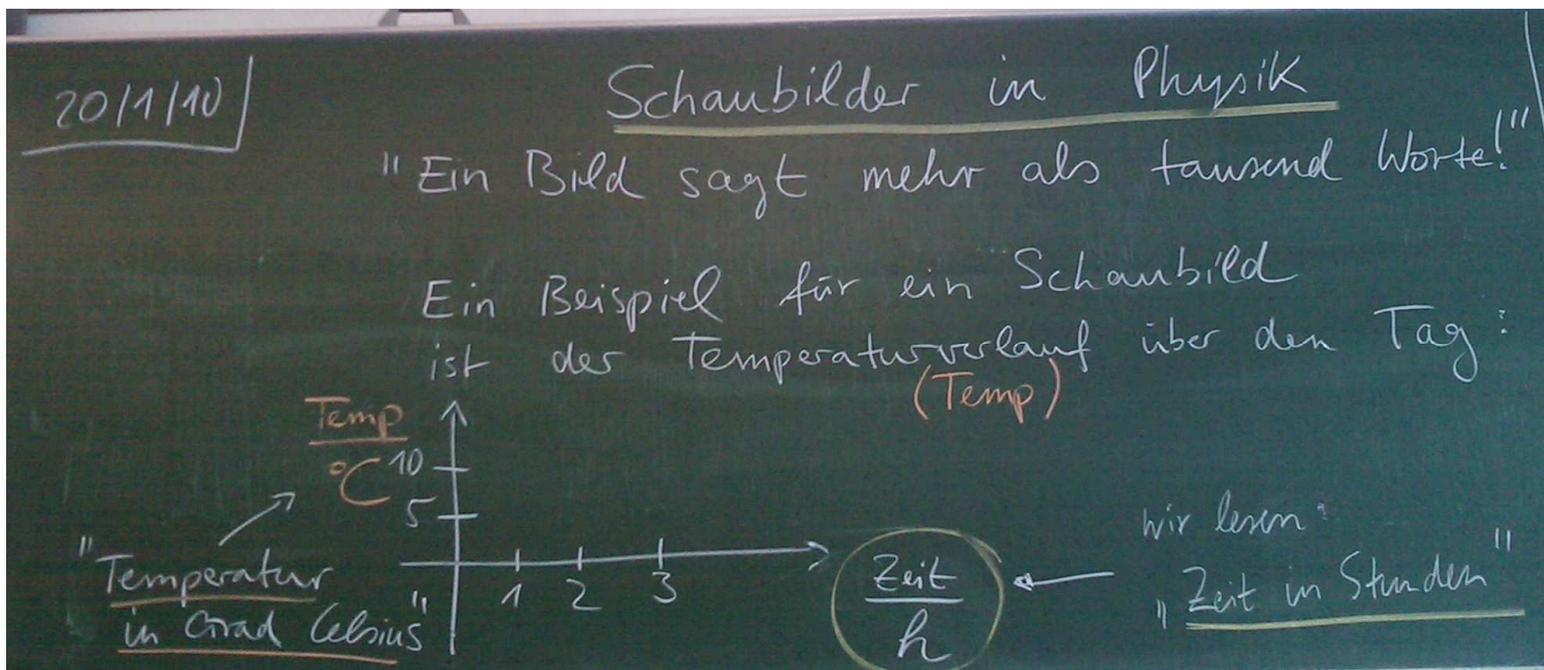


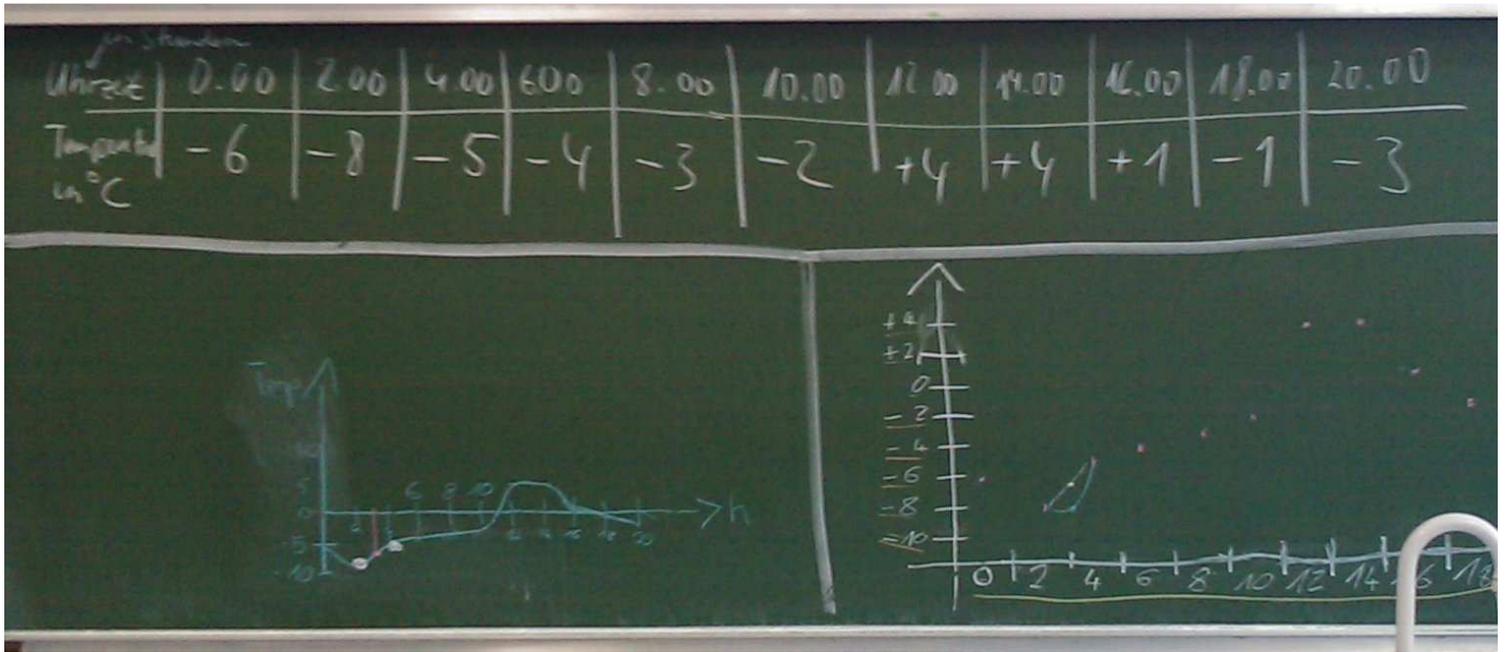
Tafelbild der fünfzehnten Doppelstunde

Wir haben uns mit Schaubildern in der Physik beschäftigt, ein Beispiel wäre dieses:



Man sieht hier zum Beispiel, dass es im Winter durchschnittlich kälter ist als im Sommer, was natürlich vorher schon klar war!





Wir haben dann gemeinsam ein Schaubild zum Tagestemperaturverlauf (von 0 bis 20 Uhr) erstellt und dabei diskutiert, worauf zu achten ist.

Resultat: In der Physik hat man nur einzelne Messpunkte. Verbindet man diese, so stellt man bereits Vermutungen an. Dann ist aber darauf zu achten, dass man vernünftige Überlegungen macht; ein beliebiges Verbinden (blaue Kurve im Bild unten) ist sicher nicht richtig und auch das Verbinden mit Geradenstücken (rote Kurve) ist wohl eher falsch. Ist die Temperatur um 1 Uhr Nachts -4°C und um 3 Uhr Nachts -6°C , so wird es um Punkt 2 Uhr sicher nicht genau -5°C haben... Man kann aber schon Messpunkte „sinnvoll“ verbinden, wenn man einen „fließenden“ Verlauf durch die Messpunkte wählt:

